

# DisboSEAL 225 1K-Acryl-Fugendichtstoff



Acrylatdispersion für die Abdichtung von Fugen und Anschlüssen

## Produktbeschreibung

Verwendungszweck	Für Anschlussfugen an Tür- und Fensterrahmen, Fensterbänken, Einbaumöbeln, Leichtbauwänden und Verkleidungen. Auch für Risse und Fugen in Porenbeton, Stein und Putz geeignet. Für den Einsatz im Außenbereich ohne ständige Feuchtigkeitsbelastung.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ UV- und witterungsbeständig</li> <li>■ emissionsminimiert</li> <li>■ überstreichbar mit handelsüblichen Dispersions- und Alkydharzfarben</li> <li>■ haftet auch auf feuchten, saugenden Untergründen</li> </ul>
Materialbasis	Acrylatdispersion
Verpackung/Gebindegrößen	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ 600 ml Schlauchbeutel: Weiß</li> <li>■ 310 ml Kartusche: Weiß, Braun, Schwarz, Grau</li> </ul> <p>Kartusche: 20 St. / Karton, Schlauchbeutel 20 St. pro Karton inkl. 8 Düsen pro Karton</p>
Farbtöne	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Weiß (Farbton entspricht annähernd RAL 9010 Reinweiß)</li> <li>■ Braun (Farbton entspricht annähernd RAL 8002 Signalbraun)</li> <li>■ Schwarz (Farbton entspricht annähernd RAL 8022 Schwarzbraun)</li> <li>■ Grau (Farbton entspricht annähernd RAL 7004 Signalgrau)</li> </ul>
Lagerung	Kühl, trocken und frostfrei. Originalverschlossenes Gebinde 24 Monate lagerstabil.
Technische Daten	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Klassifizierung: EN ISO 11600 F-7,5P</li> <li>■ Standfestigkeit: <math>\leq 2</math> mm (in Anlehnung an ASTM 2202)</li> <li>■ Hautbildung: ca. 10 min (23 °C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit)</li> <li>■ Dehn-Spannungswert (bei 100% Dehnung): ca. 0,2 N/mm<sup>2</sup> (DIN 53504)</li> <li>■ Zugfestigkeit: ca. 0,2 N/mm<sup>2</sup> (DIN 53504 -S2)</li> <li>■ Shore-Härte A: 30 (DIN ISO 7619)</li> <li>■ UV-Beständigkeit: gut (ISO 4892)</li> <li>■ Brandverhalten: Klasse E (EN 13501)</li> </ul>



■ Dichte:	ca. 1,65 g/cm <sup>3</sup> (DIN EN ISO 10563)
■ Zulässige Gesamtverformung:	7,5 %
■ Trockentemperaturbeständigkeit:	-25 bis +80 °C
■ Schwund:	max 18 % (DIN EN ISO 10563)
■ Fugenbreite:	Mind. 5 mm, max. 25 mm

## Verarbeitung

Geeignete Untergründe	Aluminium, Beton, Faserzement, Holz, Hart-PVC, Klinker, Kalksandstein, Polystyrolhartschaum, Porenbeton, Putz, Ziegelstein, verzinkter Stahl, Gipsplatten.
Untergrundvorbereitung	Die Untergründe müssen sauber, trocken, tragfähig, staubfrei und frei von haftungsmindernden Substanzen sein. Bei mineralischen und porösen Untergründen die Haftflächen mit verdünntem Fugendichtstoff (mit Wasser verdünnt) grundieren. Die Fugen- bzw. Dichtstofftiefe mit einer nichtsaugenden, geschlossenzelligen PE-Rundschnur (DisboADD 265 Rundschnur) begrenzen.
Materialzubereitung	Das Material ist gebrauchsfertig.
Auftragsverfahren	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Es wird empfohlen, die Fugenränder mit einem geeigneten Klebeband abzukleben, um optisch einwandfreie Fugen zu erzielen.</li> <li>■ Dichtstoff gleichmäßig und blasenfrei in die Fugen einbringen.</li> <li>■ Oberfläche mit wasserbenetztem Werkzeug vor der Hautbildung glätten (kein Glättmittel verwenden!).</li> <li>■ Verwendetes Klebeband anschließend sofort entfernen.</li> </ul>
Verbrauch	ca. 3 m/310 ml Kartusche bei einer Fugendimension von 10 x 10 mm. Die exakte Fugendimension ist am Objekt zu ermitteln.
Verarbeitungsbedingungen	Verarbeitungstemperatur: 5 bis 40 °C
Wartezeiten	Während der Aushärtung ist der Dichtstoff vor Frost und Regen zu schützen. Die Aushärtung des Dichtstoffes wird bei tiefen Temperaturen verzögert.
Trocknung/Trockenzeit	1 - 2 Wochen, je nach Fugendimension, bis zur vollständigen Aushärtung (bei 23 °C, 50 % relativer Luftfeuchtigkeit).
Werkzeugreinigung	Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Eintrockneter Dichtstoff kann nur noch mechanisch entfernt werden.
Hinweis	<p>Wenn im Anschlussbereich keine fachgerechte Fugenausbildung vorhanden ist (mind. 5 x 5 mm) oder die Abdichtung in Form einer Dreiecksfase ausgeführt wird, muss mit einer Kohäsionsrissbildung im Dichtstoff gerechnet werden.</p> <p>Bei statischen Fugen mit geringer Bewegung (max. 5 %) darf Acryl nach vollständiger Trocknung überstrichen werden. D.h.: Der Dichtstoff darf dann vollflächig überstrichen werden, wenn der aufgetragene Anstrich die Bewegungen des Dichtstoffes ohne Beschädigung ausgleichen kann. Wir empfehlen wegen der Vielzahl der auf dem Markt befindlichen Anstrichsysteme zur Beurteilung von Haftung und Verträglichkeit, Eigenversuche durchzuführen.</p> <p>Nicht geeignet für Baudehnungsfugen nach DIN 18450, zur Abdichtung auf Glas und glasierten Untergründen sowie auf Marmor- und Natursteinen oder für Fugen mit ständiger Wasserbelastung.</p>

## Hinweise

Gutachten	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ AgBB</li> <li>■ EC1+, sehr emissionsarm</li> <li>■ CE-gekennzeichnet nach EN 15651-1</li> </ul>
Gefahrenhinweise/ Sicherheitsratschläge (Stand bei Drucklegung)	Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich. Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Hotline für Allergiefanfragen: 0800/1895000 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz).
Entsorgung	Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen.
Giscode	RS10
Nähere Angaben	VOC-Gehalt nach RL 2004/42/EG: Dieses Produkt enthält max. 20 g/l.

CE-Kennzeichnung



Disbon GmbH

Roßdörfer Straße 50, D-64372 Ober-Ramstadt

21

DIS-225 -017849

EN 15651-1:2012

Nichttragender Fugendichtstoff für Fassaden, für den Innenbereich  
Typ F INT

Brandverhalten	Klasse E
Freisetzung von Umwelt- und gesundheitsgefährdenden Chemikalien	NPD
<b>Wasserdichtheit u. Luftdichtheit</b>	
Standvermögen	≤ 5 mm
Volumenänderung	≤ 45 %
Zugverhalten, d.h. Dehnung nach Eintauchen in Wasser mit einer Temperatur von 23 °C	> 25 %

NF = kein Versagen nach ISO 11600  
NPD = keine Leistung erklärt

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren technische Bearbeitung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. Sollen Untergründe bearbeitet werden, die in dieser Technischen Information nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich, mit uns oder unseren Außendienstmitarbeitern Rücksprache zu halten. Wir sind gerne bereit, Sie detailliert und objektbezogen zu beraten.

Technischer Beratungsservice

Tel.: +49 6154 71-71710  
Fax: +49 6154 71-71711  
E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de

## Technische Information Nr.225 · Stand: Januar 2022

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf [www.disbon.de](http://www.disbon.de).